

Vier ernste Gesänge

für eine Baßstimme mit Begleitung des Pianoforte

Max Klinger zugeeignet

Johannes Brahms, Op. 121
(Veröffentlicht 1896)

1.

(Prediger Salomo, Kap. 3 18 - 22)

Andante

Singstimme

Denn es ge-het dem Men-schen wie dem
Vieh, wie dies stirbt, so stirbt er auch, wie dies stirbt, so
stirbt er auch, und ha-ben al-le ei-ner-lei

Pianoforte

p semplice

p

O . dem, und ha . ben al . le ei . ner . lei O . dem; und der Mensch hat

s. v.

nichts mehr denn das Vieh: denn es ist al . les ei

tel, denn es ist al . les ei tel.

Allegro

sf *p* *pp*

sfp *sf* *sf*

Es fährt al - les an ei - nen Ort;

es ist al - les von Staub - ge - macht,

und wird wie - der zu Staub.

Wer weiß, ob der Geist des Men - schen auf - wärts fah - re,

sfz

sfz

dim.

p

auf - wärts fah - re, auf - wärts fah - re,

p *f*

und der O - -

f

dem des Vie - hes un - ter - wärts un - ter die Er - de,

p

un - ter - wärts un - ter die Er - de fah - re?

dim. *p poco rit.*

Andante

Da - rum - sa - he ich, daß - nichts bes - sers ist, denn daß der
 Mensch fröh - lich sei in sei - ner Ar - beit; denn das ist sein

s.v.
d.
pp

Allegro

Teil.
 Denn wer will — ihn

pp
cresc.
m.d.
sf p

da - hin brin - gen, daß - er se - he,

The first system consists of a vocal line in bass clef and a piano accompaniment in grand staff. The vocal line has a melodic line with a slur over the first two notes and a fermata over the last note. The piano accompaniment features a complex texture with many sixteenth notes in the right hand and a more rhythmic bass line in the left hand. Dynamics include *p* and *pp*.

was nach ihm ge.sche - hen wird — was nach

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a long note with a fermata. The piano accompaniment has a more active texture with slurs and dynamics like *p* and *f*.

ihm ge - - - sche - - - - - hen

The third system shows the vocal line with a long note and a fermata. The piano accompaniment has a dense texture with many sixteenth notes and slurs. Dynamics include *f*.

wird? —

The fourth system concludes the vocal line with a question mark and a fermata. The piano accompaniment has a more active texture with slurs and dynamics like *p* and *f*.

2.

(Prediger Salomo, Kap. 4)

Andante

Singstimme



Ich wand - te mich, und sa - he

Pianoforte



an al - le, die Un - recht lei - den un - ter der Son - ne, die Un - recht

lei - den un - ter der Son - ne; und sie - he, sie - he,

da wa - ren Trä - nen, Trä - nen de - rer, die Un - recht

lit - ten und hat - ten kei - nen Trö - ster, und die ih - nen Un - recht täten,

wa - ren zu mäch - tig, daß sie kei - nen, keinen Trö - ster

ha - ben konn - ten. Da lob - te ich die To - ten, die

schon ge - stor - ben wa - ren, mehr als die Le - ben - di - gen, die

s.v.

noch das Le - ben hat - ten; und der noch nicht ist,

ist bes - ser als al - le bei - de, und des Bö - sen

sostenuto poco a poco

nicht in - ne wird, — das — un - ter der Son - ne ge -

espress.

sostenuto poco a poco

p

schieht.

dim.

3.

(Jesus Sirach, Kap. 41)

Grave

Singstimme

Pianoforte

O Tod, o Tod, wie bit - ter, wie bit -

ter bist du, wenn an dich ge-denket ein Mensch, ge-denket ein Mensch, der

mp

gu - te - Ta - ge und genug hat und oh - ne - Sor - ge - le - bet,

p

und dem es wohlgeht in al - len Din - gen und noch wohl es - sen mag! O

poco cresc.

Tod, o Tod, wie bit - ter, wie bit - ter bist du.

O Tod, wie

wohl - - - tust du - - - dem

Dürf - - - ti - gen, der da schwach und alt ist,

der in al - len Sor - gen steckt, und nichts Bes - sers

zu hof - fen, noch zu er - war - - - - ten hat! O

Tod, o Tod, wie wohl - - - - tust du,

wie wohl, wie wohl - tust du.

4.

(S. Pauli an die Corinther I., Kap.13)

Andante con moto ed anima

Singstimme

Wenn ——— ich mit

Pianoforte

mf

Men - schen-und mit En - gel-zun - gen re - de-te, und hät-te der Lie - .

p

- - be nicht, so wär' ich ein tö - nend Erz, o-der ei - ne - klin-gen-de Schel-le.

Und wenn — ich weis - sa - gen könn - te und

mp

wüß - te al - le Ge - heim - nis - se - und al - le Er - kenntnis, und

hät - te - al - len - Glau - ben, al - so, daß ich Ber - ge ver -

setz - te; und hät - te der Lie - be nicht, so

wä - re - ich nichts, so - wä - re, wä - reich nichts. Und

wenn ich al - le mei - ne Ha - ben Ar - men gä - be, und lie - Be - mei - nen

Leib — bren - nen, meinen Leib — bren - nen; und

hät - teder Lie - - - be — nicht, so wä - re mirs nichts

nü - tze, so - wä - re mirs nichts nü - - -

Adagio

tze. Wir se - hen jetzt durch ei - nen

rit. *p dolce*

Spie - gel in ei - nem dunkeln Wor - te,

dann a - ber von An - ge - sicht — zu

An - - - ge - sich - - - te.

Jetzt — er - ken - ne ichs stück - wei - se, dann

a - ber werd ichs er - ken - nen, gleich - wie

ich — erken - net bin.

poco a poco

p *cresc.*

più moto

Nun — a - ber blei - bet Glau - be, Hoff - nung, Lie - . . .

mp

rit. - - - **Sostenuto un poco**

be, die - se drei; — a - ber die Lie - be ist die

rit. *espress.*

grö - ße - ste un - - - ter - ih - nen, die

Lie - - be - ist die grö - - - - - Be - ste

un - ter ih - - - nen.